

ALTER DOM
ST. JOHANNIS

1024/
2024

PROGRAMM

Die Krönung

1000 JAHRE KRÖNUNG KONRAD II.



Evangelisches Dekanat
Mainz

1000 JAHRE KRÖNUNG KONRAD II. / 1024–2024



Liebe Besucher:innen,

die evangelische Kirche in Mainz und viele Kooperationspartner:innen feiern DIE KRÖNUNG: Vor eintausend Jahren wurde im Jahr 1024 der deutsche König (und spätere römische Kaiser) Konrad II. im Alten Dom St. Johannis gekrönt. Dies war ein zentrales Ereignis der europäischen Geschichte. Mit der Erinnerung daran erkunden wir die historische Bedeutung des Alten Doms. Die vielen verschiedenen Veranstaltungen machen deutlich: Herkunft und Zukunft gehören zusammen. Erst recht im 2000jährigen Mainz. Wir freuen uns, wenn viele Menschen aus diesem Anlass in den Alten Dom St. Johannis kommen!

Tausend Jahre – das ist für Menschen eine unvorstellbar lange Zeit. Aber eine Kirche ist nicht irgendein Haus. Eine Kirche ist Gottes Haus. Und die Bibel ist der Meinung, dass bei Gott tausend Jahre wie ein einzelner Tag sind. Lassen Sie uns deshalb neugierig, zuversichtlich und auf historischen Spuren in einen neuen Tag gehen.

Auf Wiedersehen im Alten Dom St. Johannis!

Ihr Dekan Andreas Klodt

Aus Cuno wird Konrad! Wer war Konrad II.?

KONRAD II., der erste Salier, deutscher König und Kaiser dreier Reiche.
Was weiß man über einen König, der vor 1000 Jahren lebte?

Konrad II. (um 990 – 1039) ist etwa 34 Jahre alt, als er 1024 in Mainz zum König der Deutschen gekrönt wird. Er wird als eindrucksvolle Erscheinung beschrieben, groß, „voll (kriegerischer) Kraft und ebenmäßiger Gestalt“. Die wenigen Darstellungen zeigen ihn mit stattlichem Bart. Seine enormen Kräfte werden immer wieder rühmend hervorgehoben. So soll er lange Strecken bei eisiger Kälte und ohne größere Pausen geritten und in Schlachten seine Gegner „bis zur Hüfte im Schlamm“ erfolgreich besiegt haben.

Scheinbar aus dem Nichts

1024 stirbt sein Vorgänger, Kaiser Heinrich II., kinderlos. Eine Wahl entscheidet über einen neuen König der Deutschen. Scheinbar aus dem Nichts setzt sich Konrad, der Wunschkandidat des Mainzer Erzbischofs Aribio, gegen alle Widersacher durch. Zwar stammt er aus einer alten adeligen Familie vom Mittelrhein, der Vater aber stirbt früh und der kleine Cuno, wie man ihn zunächst nennt, wächst ohne nennenswerte Bildung auf. Doch der heranwachsende Konrad weiß seine Chancen stets zu nutzen.

Die Frau an seiner Seite

Entscheidend für seine Erfolge ist die kluge und schöne Frau an seiner Seite: Gisela. Als Tochter des einflussreichen Herzogs von Schwaben und Enkelin des Königs von Burgund bringt sie umfangreichen Besitz und ihr verwandtschaftliches Netzwerk mit in die Ehe. Karl der Große gehört zu ihren Vorfahren und so ist sie Konrad an Rang und Bildung überlegen. Sie wird seine wichtigste Beraterin und Reisegefährtin, vermittelt politisch so erfolgreich, dass Burgund Teil der römisch-deutschen Königsherrschaft wird. Unproblematisch ist die Verbindung in den Augen der Zeitgenossen allerdings nicht, denn die beiden sind verwandt und für Gisela ist es bereits die dritte Ehe. Der gemeinsame Sohn Heinrich III. wird nach Konrads Tod 1039 sein Nachfolger.

” voll (kriegerischer) Kraft und
ebenmäßiger Gestalt“

Ritual und Spektakel

Ritual und Spektakel

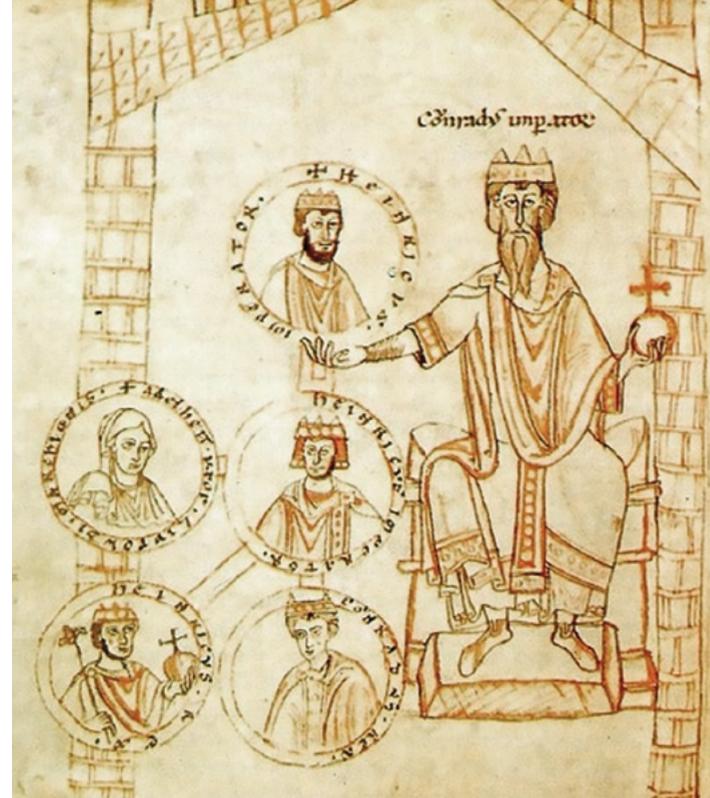
Macht und Tugenden muss man anschaulich machen im Mittelalter. Dazu gehört eine gute Inszenierung, wie man sie am Krönungstag, dem 8. September 1024, in Mainz beobachten kann. Auf dem Weg zur Kirche treten ein Bauer, ein Waisenknabe und eine Witwe an den König heran und bitten ihn um Hilfe. Von den Fürsten zur Eile gedrängt, wendet sich Konrad jedoch erst dem Anliegen der Schutzbedürftigen zu, ganz im Sinne seiner Stellung als Stellvertreter Christi (vicarius Christi). Der Chronist Wipo stellt lobend fest: „Größer war im König das Streben nach Barmherzigkeit als das Verlangen nach der Weihe“.

Auf dem Thron Karls des Großen

Auf dem Thron Karls des Großen

Frisch gekrönt reiten Konrad und Gisela zehn Monate um die Grenzen ihres neuen Reiches. Konrad hat ein gutes Gespür entwickelt für die richtige Mischung aus Symbolik und wirksamer Alltagspolitik. In Aachen nimmt er demonstrativ auf dem Thron Karls des Großen Platz und schon bald vergleichen seine Zeitgenossen ihn mit dem großen Kaiser. 1027 wird er zusammen mit seiner Königin vom Papst in Rom zum Kaiser der Römer gekrönt und beherrscht bald drei Reiche: Deutschland, Italien und Burgund.

„Größer war im König das Streben nach Barmherzigkeit als das Verlangen nach der Weihe“



Ein virtuoser Politiker

Ein virtuoser Politiker

Konrad II. ist ein virtuoser Politiker. Die 15 Jahre seiner Herrschaft sind geprägt von strategischem Pragmatismus, politischen Notwendigkeiten und Offenheit gegenüber Neuerungen – ein bewusster Bruch, ein „heilsamer Schnitt“ mit den Traditionen des „Königtums der Konflikte“ seines Vorgängers. Konrad versteht es, sein Reich zu stärken und zu erweitern. Der enormen Bevorzugung der Geistlichkeit zum Nachteil des weltlichen Adels setzt er rasch ein Ende, ohne dabei in ernsten Konflikt mit der Kirche zu geraten. Als erster König betont Konrad die dauernde Einheit des Reiches und findet dafür ein passendes Bild: „Wenn der König stirbt, bleibt dennoch das Reich bestehen, wie das Schiff bleibt, dessen Steuermann fällt.“

Der Dom in Speyer ist das steinerne Vermächtnis Konrads II. und seiner Familie. Der Alte Dom in Mainz der Ort, an dem aus Cuno König Konrad II. wird.

Literatur: Herwig Wolfram, Konrad II. 990-1039. Kaiser dreier Reiche. 2. Aufl. München 2016; Barbara Frenk, Konrad II. und Gisela, in: Die Kaiser und die Säulen ihrer Macht. Von Karl dem Grossen bis Friedrich Barbarossa. Hrsg. v. d. GdKE Rheinland-Pfalz und Bernd Schneidmüller. Darmstadt, 2020. S. 175; Andreas Büttner, Der Alte Dom St. Johannis in Mainz. Eine Geschichte. Hrsg. v. Evangelisches Dekanat Mainz. Mainz, 2022.

Rauminstallation

MÄRZ – JULI



SO 17.3. 15 UHR

Vernissage –

Ausstellungseröffnung und Führungen

KING KONRAD II. –

RAUMINSTALLATION MIT AUGMENTED REALITY

KING KONRAD II.



Öffnungszeiten der Offenen Kirche:

Samstag 11.30–15.30 Uhr und

Sonntag 15–17 Uhr

Kooperation mit der Hochschule Mainz // Fachbereich

Gestaltung // Innenarchitektur und dem Staatstheater Mainz

Von Lichtstrahl zu Lichtstrahl
durch König Konrads Krönung.



HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

Was geht einem König durch den Kopf, wenn er gekrönt wird?

Diese Frage haben sich Studierende der Hochschule Mainz gestellt. Antwort darauf ist eine raumgreifende Installation, die Licht ins Dunkel der Vergangenheit wirft. Szenische Miniaturen lassen den mittelalterlichen König zu Wort kommen und Stationen zum historischen Wissensstand informieren über das Geschehen vor 1000 Jahren. Mittels Augmented Reality wird „King Konrad II.“ vor Ihnen stehen. Bringen Sie deshalb Ihr Smartphone und Kopfhörer mit und lassen Sie sich überraschen.

Selbstverständlich gibt es auch eine barrierefreie Möglichkeit, die Ausstellung zu erleben.

Studierende: Marie Abraham/ Chiara Bross /
Rebecca Gehrhardt / Katja Hirschenkrämer /
Annkathrin Korf / Adele Marx / Lena Neuburg /
Delu Oestereich / Rosa Schäffer / Sina Schilling /
Leonie Wilda

Autorin: Leonie Höckbert, Trägerin des Literatur-
Förderpreises der Landeshauptstadt Mainz
Darsteller: Armin Dillenberger (Staatstheater Mainz)
Dozentin: Susanne Maier-Staufen

Eintritt frei

Download der kostenlosen App Artive erforderlich

Vorträge ←

MÄRZ – OKTOBER

Sie wollen es ganz genau wissen?
In acht Fachvorträgen beleuchten
Wissenschaftler:innen die Zeit Konrads II. und die
INSZENIERUNG DER MACHT IM MITTELALTER

in Kooperation mit dem Landesmuseum Mainz
wissenschaftliche Beratung: Prof. Dr. B. Schneidmüller

Jeden zweiten Mittwoch im Monat im Alten Dom St. Johannis Eingang West

Die Auftaktveranstaltung findet im Forum des Landesmuseums Mainz am
Dienstag, 12.3. um 18 Uhr statt.

Eintritt frei

10

DI 12.3. 18 UHR

im Landesmuseum Mainz, Forum

KAISERTUM

**In Purpur geboren, von Christus gekrönt –
die byzantinische Kaiseridee**

Dr. Martina Horn,

Institut für Kunstgeschichte und
Musikwissenschaft, Universität Mainz

MI 10.4. 19 UHR

VON GOTTES GNADEN

**Herrschaft aus der Gnade Gottes –
Religiöser Anspruch und politische
Bedeutung der Krönungen in
ottonisch-salischer Zeit**

Prof. Dr. Ludger Körntgen, Historisches
Seminar, Universität Mainz

MI 8.5. 19 UHR

KÖNIGSMACHER

**Die Mainzer Erzbischöfe und die salischen
Könige und Kaiser im 11. Jahrhundert**

Prof. Dr. Ernst-Dieter Hehl, Akademie der
Wissenschaften und der Literatur, Mainz /
Historisches Seminar, Universität Mainz

Mi 12.6. 19 UHR

MÄCHTIGE FRAUEN

**Geachtet - verehrt - verdächtig.
Herrscherinnen der Ottonen und Salier
im 11. Jahrhundert**

Dr. Birgit Kynast, Historisches Seminar,
Universität Mainz

Mi 10.7. 19 UHR

STEINERNE MACHT

**Imperiale Architektur und Antiken-
rezeption um 1100 – die (frühchristliche)
römische Antike als Leitbild
im Kirchenbau der Salierzeit**

Prof. Dr. Matthias Müller,
Institut für Kunstgeschichte und
Musikwissenschaft, Universität Mainz

MI 14.8. 19 UHR

DIE KATHEDRALE

**Alt-St. Martin / St. Johannis
Was wir über die Krönungskathedrale von
Konrad II. wissen – und was nicht**

Dr. Guido Faccani, Forschungsleitung,
Alter Dom St. Johannis, Mainz

MI 4.9. 19 UHR

DER KÖNIG

Konrad II. wird König. 1024 – 2024

Prof. Dr. Bernd Schneidmüller,
Historisches Seminar,
Universität Heidelberg

MI 16.10. 19 UHR

DIE KRONE

Konrad II. und die Insignien des Reiches

Dr. Franz Kirchweyer,
Kunsthistorisches Museum, Wien
mit Unterstützung des Lions Clubs Mainz-Schönborn

Am 4.9. und 16.10. präsentiert der
Trifelsverein Nachbildungen der Reichsinsignien

11

Sieben Farben Macht

Musiktheater



MAI

MUSIKTHEATER

zur Rauminstallation **King Konrad II. im Alten Dom**

von Stefanie Hiltl (Regie) und Paul-Johannes Kirschner (Musikalische Leitung)

Musik von Mozart, Gabrieli, Meyerbeer, Händel u.a.

Mit Mitgliedern des Musiktheater-Ensembles des Staatstheaters Mainz und Mitgliedern des Philharmonischen Staatsorchesters Mainz

SIEBEN FARBEN MACHT

5.5. (Premiere), 9.5., 11.5., 18.5.
19.30 UHR

SIEBEN FARBEN MACHT

Das Musiktheater beschäftigt sich mit dem ewigen Kampf zwischen Gut und Böse, Licht und Schatten, mit Mechanismen und Ritualen der Macht und Ohnmacht. Der Alte Dom, seine Mauern, Ausgrabungen und die temporäre Spotlight-Installation der Hochschule für Gestaltung zur 1000-jährigen Krönung von Konrad II. werden zur Spielstätte für Könige, Dämonen, Menschen und Götter.

Geistliche und weltliche Musik durch die Jahrhunderte bildet die Grundlage für dieses Spektakel.

Tickets

www.staatstheater-mainz.de
kasse@staatstheater-mainz.de
06131 2851222



**Staatstheater
Mainz**

FR 24.5. 19 UHR DER MAINZER ORDO: WEIHE- UND KRÖNUNGSRITUS EINES KÖNIGS

Ein musikalischer Vortrag

Für die Königsweihe von Konrad II. stand eine Art Drehbuch zur Verfügung: der Mainzer Ordo, der einige Jahrzehnte zuvor im Mainzer Kloster St. Alban geschaffen worden war. Domkapitular Prof. Dr. Franz-Rudolf Weinert stellt ihn vor. Musikalisch wird er umgesetzt von einer Schola, einem liturgischen Chor.

Leitung: Pfarrer Volker Truschel
musikalische Beratung: Domkapellmeister Karsten Storck

Eintritt frei (Kollekte am Ausgang)

SO 30.6. 17 UHR MÄCHTIGE KAISER UND STARKE FRAUEN – MUSIK UND GESCHICHTEN AUS DEM MITTELALTER

Lesung und Musik im Alten Dom

Adelheid und Editha, Mathilde, Kunigunde und Theophanu waren die mächtigsten Frauen des Mittelalters. Sie stehen im Fokus einer außergewöhnlichen musikalischen Lesung mit mittelalterlicher Musik. Auf mehr als 30 historischen Instrumenten spannen das preisgekrönte Ensemble Capella Antiqua Bambergensis und die Solistin Jule Bauer einen musikalischen Bogen vom Orient zum Okzident. Der Schauspieler und Sprecher Udo Schenk nimmt die Zuschauer als Chronist „Thietmar von Merseburg“ mit auf eine kurzweilige Reise in die Zeit der mächtigen Kaiser und ihrer starken Frauen.

Capella Antiqua Bambergensis, Jule Bauer, Udo Schenk (Sprecher)

Tickets: 27€ gemeindebuero@johannis-mainz.de

MI 28.8. 18 UHR MUSIK FÜR KAISER UND KÖNIGE

Musikalische Reise ins Mittelalter

In den Pfalzen berühmter Kaiser und Könige des Mittelalters sammelten sich die besten Musiker:innen ihrer Zeit. Es entstanden einzigartige Kompositionen und Musiksammlungen. Von Walter von der Vogelweise über Alfons den Weisen und Meister Frauenlob bis zu dem berühmten Anonymus zogen berühmte Musiker:innen den ganzen Hofstaat in ihren Bann. Das preisgekrönte Ensemble Capella Antiqua Bambergensis und Jule Bauer (Gesang und Schlußelfiedel) lassen diese Tradition weiterleben. Auf historischen Instrumenten öffnen sie klingende Fenster in längst vergangene Zeiten.

Capella Antiqua Bambergensis, Jule Bauer

Tickets: 22 € gemeindebuero@johannis-mainz.de



SEPTEMBER

FR 6.9. 20-23 UHR
**NACHT DER OFFENEN KIRCHEN
IM ALTEN DOM – (M)ACHT GEBEN**

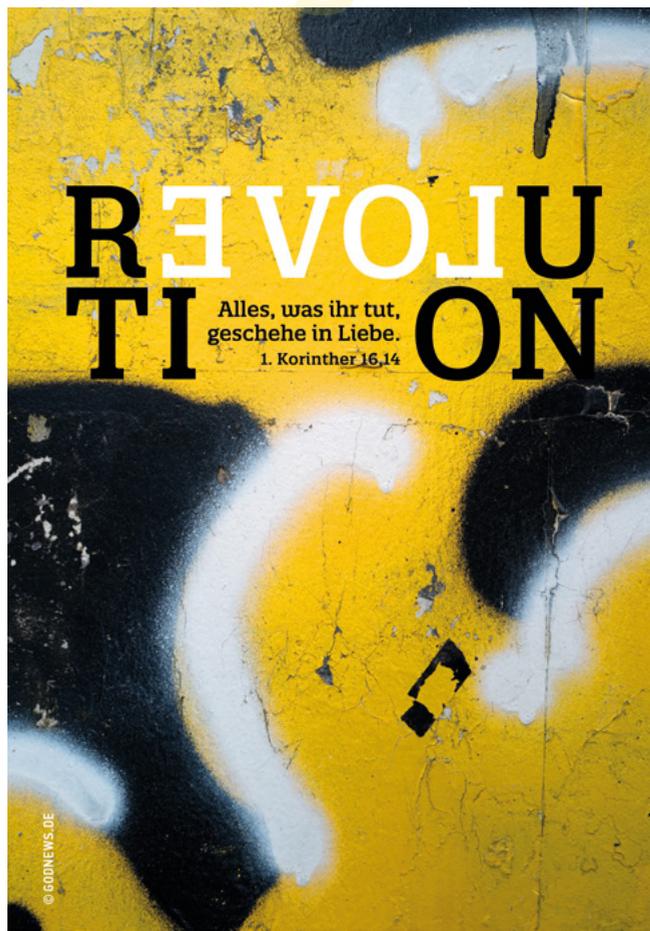
Protestsongs

Wem wird Macht gegeben? Auf wen wird Acht gegeben?

Die Evangelische Jugend Mainz erinnert mit Protestsongs an die Stimmen der Machtlosen, der Verdrängten und der Unterdrückten an einem Ort, der Macht verliehen hat und gleichzeitig darauf verweist, dass wahre Macht nicht von dieser Welt ist.

Eintritt frei

Protestsongs



Gesamtprogramm Nacht
der offenen Kirchen
www.kirchennacht-mainz.com



DO 3.10. 17 UHR
LOBGESANG

Festkonzert im Mainzer Dom St. Martin

Felix Mendelssohn Bartholdy,
Lobgesang-Sinfonie (1840)
Ökumenisches Chorprojekt des Alten Doms und
Mainzer Doms St. Martin

In seinem „Lobgesang“ verknüpft Felix Mendelssohn Bartholdy zwei musikalische Formen: die weltliche Musik der Sinfonie und die geistliche des Oratoriums. Auch bei der Königskrönung Konrads II. 1024 durch Erzbischof Aribio wird irdische Regentschaft in einen sakralen Raum gestellt. Zwei Psalmen Davids – Prototyp des gerechten Königs – rahmen den oratorischen Teil ein: „Alles, was Odem hat, lobe den Herrn“ und „Ihr Völker, Ihr Könige, bringet her dem Herrn Ehre und Macht“. Während des Krönungsrituals im Alten Dom werden ebenfalls diese Königspsalmen Davids erklingen sein.

OKTOBER

„Ihr Völker, Ihr Könige,
bringet her dem Herrn
Ehre und Macht“

Solist:innen, Domkantorei St. Martin,
Johanniskantorei, Philharmonisches
Staatsorchester Mainz
Leitung: Karsten Storck
Orgel: Daniel Beckmann und Volker Ellenberger

Tickets: 15 €/ erm. 5 €
www.Reservix.de



Kinderführung

4. SAMSTAG
IM MONAT



SaTOURday

JEDEN 4. SAMSTAG IM MONAT
10 UHR

FÜR KINDER UND FAMILIEN

Zeitreise ins Mittelalter!

Was haben Könige, Stoffreste und ein gebrauchter Sarkophag mit dem Alten Dom zu tun?

Wir laden Kinder und Familien ein, in die Vergangenheit zu reisen und die Geheimnisse der ältesten Kirche von Mainz zu erkunden.

Anschließend gibt es einen Kreativworkshop und Kinder können mit den Mini-me Figuren der Mainzer Kinderbuchillustratorin Frau Annika auf Fototour gehen.

Wann? Jeden vierten Samstag im Monat zur Marktzeit um 10 Uhr lädt der Alte Dom zu einer kostenfreien Kinder- und Familienführung mit Kreativworkshop ein. Dauer ca. 2 Stunden (1 Stunde Führung/1 Stunde Workshop). Für wen? Kinder zwischen 6-12 Jahre und Familien. Wo? Treffpunkt Westeingang Alter Dom/Johannisstraße

Eintritt frei

Eine Anmeldung ist vorab möglich, aber nicht notwendig, unter alterdommainz@ekh.de (max. Teilnehmer 15).

MITMACH-KINDERFLYER

Familienführung verpasst?

Ein Mitmach-Kinderflyer liegt im Alten Dom kostenlos aus. Darin nehmen Johanna und Erkan Kinder mit auf Entdeckungsreise. Ein großer Bastelbogen und ein Audioguide mit Hintergrundwissen zum Mittelalter laden zum Basteln und Staunen ein.



SaTOURday

Was haben Könige,
Stoffreste und ein
gebrauchter Sarkophag
mit dem Alten Dom zu tun?



Tag des offenen Denkmals



SEPTEMBER

HEUTE EIN KÖNIG

20

SO 8.9.

12 – 17 UHR

HEUTE EIN KÖNIG!

Am 8. September 1024, vor genau 1000 Jahren, wurde Konrad II. von Erzbischof Aribo zum König gekrönt. Führungen für Groß und Klein rund um das große Ereignis lassen die Geschichte an diesem Tag im Alten Dom lebendig werden.

Ein multimedialer Rundweg lädt zum Erkunden ein.

An zahlreichen Stationen sind wichtige baugeschichtliche Etappen des Alten Doms erläutert. Auf dem Smartphone können Filme, Interviews und Hintergrundinformationen zur Ausgrabung angeschaut werden. In einem Film wird die Baugeschichte mit eindrucksvollen 3-D Konstruktionen erlebbar.

Eintritt frei

Vor genau 1000 Jahren zum
König gekrönt



SA 7.9./SO 8.9.

12 – 17 UHR

**ERZBISCHOF ARIBO IM
BISCHÖFLICHEN DOM- UND
DIÖZESANMUSEUM**

Die Spuren des Paradiesganges, der den alten und neuen Dom verbunden hat, laden ein, über den Leichhof ins Bischöfliche Dom- und Diözesanmuseum zu wandeln. Dort dreht sich an diesem Wochenende alles um Erzbischof Aribo, der Konrad II. gekrönt hat.

Impulsführungen zu herausragenden Werken der Schatz- und Textilkunst sowie der Buchmalerei der Zeit jeweils um 12 Uhr, 14 Uhr, 16 Uhr.

Im Anschluss Kreativprogramm (in der Museums-
pädagogik) zu den Krönungsinsignien.

Wo? Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum,
Domstraße 3, 55116 Mainz

Kosten:

Eintritt ins Museum

(reg. 5 €/erm. 3 €)



21

Krone Mensch Würde

22

Kunstprojekt

SEPTEMBER–APRIL 2025

SO 15.9. 17 UHR
Ausstellungseröffnung
KRONE MENSCH WÜRDE

Öffnungszeiten der Offenen Kirche:
Samstag 11.30–15.30 Uhr und
Sonntag 15–17 Uhr

Kunstprojekt

Bruder Stephan Opperman OSB, Maria Laach
Dekanatsarchitektin Christiane Wolf, Mainz
Stadtkirchenpfarrer Kristian Körver, Mainz

Mensch gekrönt, nicht König. In der Bibel steht die Frage:
„Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst und des Menschen
Kind, dass du dich seiner annimmst? Mit Ehre und Herrlichkeit hast
du ihn gekrönt“ (Psalm 8). Mit der Installation einer Kronenlandschaft
sucht Bruder Stephan Oppermann Antworten und Perspektiv-
wechsel – und stellt die Menschenwürde dabei in den Mittelpunkt.

23



Zur Person:

Bruder Stephan Oppermann ist 1982 geboren und seit 2007 Mönch in der Benediktinerabtei Maria Laach. Er absolvierte eine Ausbildung zum Gärtner und Floristen und studierte anschließend Bildhauerei. Bis 2023 leitete er die berühmte Keramikmanufaktur im Kloster Maria Laach und gestaltet dort seine Kunst. Seine Werke sind vielfältig und reichen von Holz- und Steinskulpturen, über Keramik bis hin zu Leinwandmalereien. 2023 stellte er sein Triptychon MeerHimmel im Alten Dom St. Johannis aus.

Eintritt frei während der Offenen Kirche

Ausstellung

Dauerausstellung

DAS GOLDENE MAINZ IM MITTELALTER

Neugierig geworden? Mehr zu Konrad II.
und Mainz im Mittelalter
gibt es im Landesmuseum Mainz.

Öffnungszeiten: Mo geschlossen,
Di 10–20 Uhr, Mi–So 10–17 Uhr
Eintritt 6 €/erm. 5 €
www.landmuseum-mainz.de



Rheinland-Pfalz

GENERALDIREKTION
KULTURELLES ERBE
LANDESMUSEUM MAINZ

Das goldene MAINZ im Mittelalter



Die Ausstellung AVREA MAGONTIA erzählt 800 Jahre Stadtgeschichte. Sie führt vom frühen Mittelalter über das „Goldene Mainz“ bis hin zur freien Stadt im 13. und 14. Jahrhundert. Die Ausstellung präsentiert in über 90 Exponaten einen eindrucksvollen Rundgang durch die Geschichte einer der wichtigsten Städte des Mittelalters.



TIPP: Vortrag „Die Krone“
von Dr. Franz Kirchweyer,
Kunsthistorisches Museum
Wien am 16.10. im Alten Dom

beziehungsweise

SO 30.6. 15 UHR

DIE REICHSKRONE

Landesmuseum Mainz

Im Mittelpunkt der Veranstaltungsreihe beziehungsweise steht ein außergewöhnliches Objekt der Ausstellung: die originalgetreue Kopie der Reichskrone aus dem 10. Jahrhundert. Jedes Detail hat eine besondere symbolische Bedeutung. Wurde auch Konrad II. mit ihr gekrönt?

Mit einem kunsthistorischen, einem theologischen und einem musikalischen Impuls werden Kunstwerke des Landesmuseums vorgestellt. Gernot Frankhäuser, Kunsthistoriker und Museologe am Landesmuseum Mainz, der Stadtkirchenpfarrer Kristian Körver und Manuel Fischer-Dieskau, Professor für Violoncello und Kammermusik, betrachten die Objekte aus unerwarteten Blickwinkeln, schlagen Brücken und öffnen neue Horizonte.

beziehungsweise ist eine Kooperation des Landesmuseums Mainz, der Evangelischen Stadtkirchenarbeit und der Hochschule für Musik Mainz.

Es gilt der Museumseintritt von 6 € / ermäßigt 5 €

Anmeldung unter: anmeldung.muspaed@gdke.rlp.de



Öffnungszeiten

OFFENE KIRCHE

**Samstag 11.30–15.30 Uhr
und Sonntag 15–17 Uhr**

Während der Offenen Kirche können Sie den Alten Dom St. Johannis besichtigen. Botschafter:innen vor Ort beantworten sachkundig Ihre Fragen.

Ein multimedialer Rundweg lädt zum eigenständigen Erkunden mit dem Smartphone ein.

Gedruckte Kirchenführer stehen am Eingang bereit. Für Kinder und Familien gibt es einen interaktiven Kinderflyer mit Audioguide und Bastelbogen.

26

Der Eintritt ist kostenfrei.

**Samstags 12 Uhr
EIN LIED. EIN WORT. EIN SEGEN.
5-Minuten-Andacht**

Hinweise

Barrierefreier Zugang

Der Zugang zu Veranstaltungen im Westchor und Ostchor ist barrierefrei. Der Rundgang durch die Kirche ist aufgrund der Baustellensituation nicht barrierefrei möglich.

Führungen

Regelmäßige Führungen der Mainzer Gästeführer am Wochenende können Sie direkt bei Mainzplus Citymarketing buchen. Gruppenführungen sind auf Anfrage ebenfalls möglich: gaestefuehrung@mainzplus.com

Adresse

Der Alte Dom steht mitten in der Mainzer Innenstadt am Leichhof, in direkter Nachbarschaft des Mainzer Doms und des Staatstheaters. Es gibt zwei Eingänge, die Sie nutzen können.

Eingang West in der Johannisstraße und
Eingang Ost in der Schöffersstraße.

ÖPNV Bushaltestelle „Höfchen/Listmann“.

Parken Parkhäuser in der Innenstadt (Weißliliegasse ehemals Karstadt/Am Theater/Am Brand).

Webseite

Aktuelle Termine, Informationen und Hintergrundberichte unter www.alter-dom-mainz.de.

Kurzfristige Änderungen finden Sie ebenfalls dort.

Instagram

Was passiert hinterm Bauzaun? Besuchen Sie uns auf **Instagram @alter.dom.mainz**

Kostenloses WiFi

Alter Dom St. Johannis Gast
Passwort: Erkanbald1021

27

Programmübersicht 2024

Die Kirche kann am Wochenende zu den Zeiten der Offenen Kirche besucht werden:
samstags 11.30–15.30 Uhr,
sonntags 15–17 Uhr.

MÄRZ

AB MÄRZ **KING KONRAD II.–**
SA 11.30-15.30 **Rauminstallation mit Augmented Reality**
SO 15-17 UHR zu den Zeiten der offenen Kirche

DI 12.3. **Auftaktveranstaltung der Vortragsreihe**
18 UHR Forum Landesmuseum Mainz
Vortrag KAISERTUM
Dr. Martina Horn (Mainz)

SO 17.3. **Vernissage zu King Konrad II.**
15 UHR **Rauminstallation** mit Augmented Reality

SA 23.3. **SaTOURday – Kinderführung**
10 UHR

APRIL

MI 10.4. **Vortrag VON GOTTES GNADEN.**
19 UHR Prof. Dr. Ludger Körntgen (Mainz)

SA 27.4. **SaTOURday – Kinderführung**
10 UHR

MAI

SO 5.5. **SIEBEN FARBEN MACHT**
19.30 UHR **Musiktheater** des Staatstheaters Mainz

MI 8.5 **Vortrag KÖNIGSMACHER.**
19 UHR Prof. Dr. Heinz-Dieter Hehl (Mainz)

DO 9.5 **Rundfunkgottesdienst** aus dem Alten Dom
10 UHR SWR4 **GEKRÖNTE HÄUPTER**

19.30 UHR **SIEBEN FARBEN MACHT**
Musiktheater des Staatstheaters Mainz

MAI

SA 11.5. **SIEBEN FARBEN MACHT**
19.30 UHR **Musiktheater** des Staatstheaters Mainz

SA 18.5. **SIEBEN FARBEN MACHT**
19.30 UHR **Musiktheater** des Staatstheaters Mainz

FR 24.5. **Musikalischer Vortrag**
19 UHR **DER MAINZER ORDO**

SA 25.5. **SaTOURday – Kinderführung**
10 UHR

JUNI

MI 12.6. **Vortrag MÄCHTIGE FRAUEN**
19 UHR Dr. Birgit Kynast (Mainz)

SA 22.6. **SaTOURday – Kinderführung**
10 UHR

SO 30.6. **beziehungsWeise. DIE REICHSKRONE**
15 UHR Landesmuseum Mainz

SO 30.6. **Konzert und Lesung MÄCHTIGE KAISER UND**
17 UHR **IHRE STARKEN FRAUEN**
Capella Antiqua Bambergensis

JULI

MI 10.7. **Vortrag STEINERNE MACHT**
19 UHR Prof. Dr. Matthias Müller (Mainz)

SA 27.7. **SaTOURday – Kinderführung**
10 UHR

AUGUST

MI 14.8. **Vortrag DIE KATHEDRALE.**
19 UHR Dr. Guido Faccani (Basel, Mainz)

SA 24.8. SaTOURday – Kinderführung
10 UHR

MI 28.8. Konzert **MUSIK FÜR KAISER UND KÖNIGE**
18 UHR Capella Antiqua Bambergensis und Jule Bauer

SEPTEMBER

MI 4.9. Vortrag **DER KÖNIG**
19 UHR Prof.Dr. Schneidmüller (Heidelberg). 2 Stunden vor Beginn Präsentation der Nachbildung des Reichskreuzes und der Heiligen Lanze (Trifelsverein)

FR 6.9. Nacht der offenen Kirchen
20-23 UHR **(M)ACHT GEBEN – Protestsongs**

SA/SO 7./8.9. Aribo-Wochenende
12/14/16 UHR im Dom- und Diözesanmuseum
je 12/14/16 Uhr

SO 8.9. Tag des offenen Denkmals
12-17 UHR **HEUTE EIN KÖNIG!**

SO 15.9. Ausstellungseröffnung
17 UHR **Krone Mensch Würde**
15.9.2024 – Kunstprojekt
18.4.2025

SA 28.9. SaTOURday – Kinderführung
10 UHR

OKTOBER

DO 3.10. Festkonzert **LOBGESANG**
17 UHR Ökumenisches Chorprojekt im Mainzer Dom St. Martin

MI 16.10. Vortrag **DIE KRONE.** Dr. Franz Kirchweger (Wien)
19 UHR 2 Stunden vor Beginn Präsentation der Nachbildung der Reichskrone (Trifelsverein)

SA 26.10. SaTOURday – Kinderführung
10 UHR

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Infos, Termine und Veranstaltungen finden Sie unter www.alter-dom-mainz.de

Dank

Wir danken unseren Kooperationspartner:innen für die erfolgreiche Zusammenarbeit und freundliche Unterstützung!

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis, Mainz
Staatstheater Mainz
Hochschule für Gestaltung, Mainz
Landesmuseum Mainz
Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum, Mainz
Trifelsverein
Gerüstbau Karl Schürg Nachf./Mainz-Kastel und
Wilhelm Layher GmbH
Lions Club Mainz-Schönborn

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Dekanat Mainz, Kaiserstr. 31 / 55116 Mainz, Dekan Andreas Klodt
Redaktion: Dr. Lisa Niemeyer
Gestaltung: semar design
Programmkoordination: Th. Metz/Dr. M. Horn/Pfr. K. Körver /J. Diel
wissenschaftliche Beratung: Prof. Dr. B. Schneidmüller

Bildnachweis

S. 1, 2, 4, 7, 11, 12, 17, 21, 27/Kristina Schäfer, außer anders vermerkt,
Vektorgrafiken: i-stockphoto.com/AntiMartina, S. 3/Bernd Eßling, S. 7/Staatsbibliothek Berlin,
Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Cod. lat. 295, fol. 81v, Abschrift der Chronik des Ekkehard von Aura
(um 1130), Foto: commons.wikimedia.org, Salsky, S. 8, 9/Grafik Hochschule Mainz, Seminar Maier-Staufen,
S. 14/© by Udo Schenk, S. 15/Matthias Hoch, S. 19/© gerhard.fleischer - augenmass@me.com,
S. 21 (Ring)/© Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz (Foto: Marcel Schawe),
S. 22/Stephan Oppermann, S. 23/Xiaoxing Qing, S. 24, 25/© Landesmuseum Mainz, GDKE (U. Rudischer)



**ALTER DOM
ST. JOHANNIS**

JOHANNISSTR. / SCHÖFFERSTR.

55116 MAINZ

WWW.ALTER-DOM-MAINZ.DE

AD